

NIEDERSCHRIFT

Öffentliche Sitzung des Ortsbeirates
in der Legislaturperiode 2016 bis 2021

am

Tagungsort

Großseelheim

23.03.2017

Bürgerhaus Großseelheim

Anwesend waren:

Stimmberechtigte Mitglieder

Ortsvorsteher/in Helmut Hofmann
stellv. Ortsvorsteher/in Jochen Schröder
Schriftführer/in Dirk Wingender
Mitglied Harald Herbener
Mitglied Hans-Jürgen Möbus
Mitglied Heiner Reinhardt
Mitglied Thomas Reitzner (ab 20.15 Uhr)
Mitglied Helmut Vöhl
Entschuldigt: Ludwig Nau

Anwesend ohne Stimmrecht

Strin. Evelyn Leukel

Entschuldigt fehlten die Stadtverordneten
Reinhard Heck und Holger Lesch.

Beginn der Sitzung:

20 Uhr

Ende der Sitzung:

21 Uhr

Teil A

TOP 1

Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die/Der Ortsvorsteher/stellv. Ortsvorsteher/in begrüßte alle Anwesenden und stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass die Mitglieder des Ortsbeirates rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden sind und das Gremium beschlussfähig ist. Ort und Stunde sowie die Tagesordnung sind im Kirchhainer Anzeiger öffentlich bekannt gegeben worden.

Einwendungen hiergegen sowie gegen die mit der Einladung zugestellte Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt. -/-

Teil B

TOP 2

Nahversorgung; Sachstandsbericht

Ja-Stimmen		Nein-Stimmen		Enthaltungen	
------------	--	--------------	--	--------------	--

Der Ortsbeirat fasst folgenden Beschluss: - Kenntnisnahme -

OV Hofmann berichtet von einem Ortstermin, der am 07.03.2017 auf „Petzeschneieresch Hob“ stattgefunden hat. Teilnehmer waren Vertreter der Gade Grundstücks- und Projektentwicklung, des Planungsbüros Spitzner, des Fachbereichs Bauen des Landkreises, Dr. Buchstab von der Denkmalpflege, Dipl.-Ing. Theis vom Stadtbauamt, Bgm. Hausmann, sowie der OV selbst.

Während des Termins wurden Möglichkeiten und weiteres Vorgehen erörtert, um Voraussetzungen zur Ansiedlung eines Lebensmittelmarktes und Wohnungen auf dem Grundstück zu realisieren. Die beteiligten Behörden bestätigten, dass öffentliches Interesse besteht und die nachgewiesenermaßen gute und intakte innerörtliche Infrastruktur Großseelheims (Anerkennung u.a. durch die Wettbewerbe „Unser Dorf hat Zukunft“) erhalten werden soll.

Der Fachbereich Bauen des Kreises veranlasste die sofortige Absperrung der baufälligen Scheune. Es wurde vereinbart, dass die Gade GP als möglicher Investor einen Abbruchartrag für das Gebäude stellt. Im Fall der Realisierung eines Neubaus (Plan: 200 Quadratmeter Ladenfläche sowie drei Wohnungen) tritt die Gade GP weiter als Investor auf. Wenn die Standortfrage abschließend geklärt ist, soll das Gespräch mit örtlichen Gewerbetreibenden zwecks einer möglichen Einbindung gesucht werden.

OV Hofmann geht auf das Vorhaben „Heimatonauten“ zweier privater Ideengeber ein, die eine Online-Vernetzung regionaler Händler zur Versorgung von Stadtteilen schaffen wollen. Nähere Informationen – parallel zu dem Projekt „Petzeschneieresch Hob“ - soll es zu einem späteren Zeitpunkt geben, nachdem das Vorhaben im Wirtschaftsausschuss vorgestellt worden ist.

Interne Vermerke der Stadtverwaltung:								
Fachbereich/e zur weiteren Veranlassung						Ggf. weitere Beratungsfolge		
BGM	1	2/Pw	2/Fw	3	4	Magistrat	Ausschüsse	Stadtv.Vers.
Erledigungsvermerke								

TOP 3

Vorstellung der neu gestalteten Homepage des Ortsbeirats

Ja-Stimmen	8	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0
------------	---	--------------	---	--------------	---

Der Ortsbeirat fasst folgenden Beschluss:

Der Ortsbeirat befürwortet die Neugestaltung der Internetseite www.grosseeelheim.de.

Nach dem Willen des Ortsbeirats werden die Kosten für Server-Hosting, Backup etc. von insgesamt 90 Euro jährlich durch Mittel für ergänzende Maßnahmen beglichen.

Schriftführer D. Wingender erörtert die Neugestaltung der Homepage, die u.a. eine Verlinkung der Vereine, Hinweise auf Kinderbetreuung und kulturelle Besonderheiten enthalten wird. D. Wingender übernimmt ehrenamtlich die Erstellung der Text-Inhalte. Oliver Bauer kümmert sich als Administrator um Gestaltung und Programmierung.

Interne Vermerke der Stadtverwaltung:								
Fachbereich/e zur weiteren Veranlassung						Ggf. weitere Beratungsfolge		
BGM	1	2/Pw	2/Fw	3	4	Magistrat	Ausschüsse	Stadtv.Vers.
Erledigungsvermerke								

TOP 4

Projekt Bürgerbus

Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0
------------	---	--------------	---	--------------	---

Beschluss des Ortsbeirats: - Kenntnisnahme –

OV Hofmann erörtert das Projekt „Bürgerbus“. Dreimal wöchentlich wird ein Kleinbus, den Ehrenamtliche fahren, ältere Menschen aus den Stadtteilen in die Kernstadt zum Einkaufen, zu Arztbesuchen etc. befördern. Das Projekt ist eingebunden in den Nahverkehrsverbund des Kreises. Fahrer benötigen keinen Personenbeförderungsschein und sind über die Stadt

versichert. Derzeit gibt es 23 ehrenamtliche Fahrer, 8 Fahrer aus Großseelheim haben sich zur Teilnahme bereiterklärt.

Interne Vermerke der Stadtverwaltung:								
Fachbereich/e zur weiteren Veranlassung						Ggf. weitere Beratungsfolge		
BGM	1	2/Pw	2/Fw	3	4	Magistrat	Ausschüsse	Stadtv.Vers.
Erledigungsvermerke								

TOP 5

Bericht über die Ortsvorsteherdienstbesprechung

Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0
------------	---	--------------	---	--------------	---

Beschluss des Ortsbeirats –Kenntnisnahme–

-OV Hofmann berichtet, dass die Mittelanmeldung der Ortsbeiräte für den HH 2018 bis 16. Juni erfolgt sein muss.

-Am 24.9.2017 findet die Bundestagswahl statt, OV Hofmann bittet, dass sich Wahlvorstände bereiterklären.

-OV Hofmann berichtet, dass die Stadt Kirchhain sich um eine Aufnahme ins Dorfentwicklungsprogramm des Landes beworben hat. Dieses löst das bisherige Dorferneuerungsprogramm ab, das sich jeweils nur auf einzelne Ortsteile bezog. Das Dorfentwicklungsprogramm gilt für alle Ortsteile einer Kommune. Berücksichtigt wird aber nur eine Kommune pro Landkreis.

Interne Vermerke der Stadtverwaltung:								
Fachbereich/e zur weiteren Veranlassung						Ggf. weitere Beratungsfolge		
BGM	1	2/Pw	2/Fw	3	4	Magistrat	Ausschüsse	Stadtv.Vers.
Erledigungsvermerke								

TOP 6

Bekanntgabe und Erörterung wichtiger Posteingänge

OV Hofmann berichtet von der Anliegerversammlung für den Endausbau des Sonnenwiesenwegs/Sonnenwinkel. Wegen der hohen Kosten sind zwei Bauabschnitte geplant. Der Sonnenwiesenweg wird komplett erneuert, weil sich unter der bestehenden Asphaltdecke noch die alte Pflasterschicht befindet. Verbliebe diese, würde kein ausführendes Unternehmen eine Gewährleistung für die neue Straße übernehmen.

Die Gesamtkosten bewegen sich voraussichtlich auf über 400.000 Euro. Darunter fällt auch die Schaffung einer Rampe (behindertengerechter Aufgang) für die Einmündung des aus Richtung des Marburger Rings kommenden Fußgängerwegs, der in den Sonnenwiesenweg nicht höhengleich mündet. Das Stadtbauamt hält die Rampe unter Hinweis auf entsprechende Vorschriften für erforderlich. Auch der Ausbau des Parkplatzes vor dem Kindergarten ist geplant, über dessen Zustand es zuletzt massive Beschwerden gab. Diese Kosten werden nicht auf die Anlieger umgelegt.

TOP 7

Verschiedenes

- 1) H. Herbener verweist auf den Zustand des Fußwegs zum Kindergarten zwischen Am Dorfbrunnen und Alter Garten. Es sei dringend erforderlich, das Gitterpflaster mit Feinsplitt wieder aufzufüllen, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten.
- 2) OV Hofmann erörtert die mittelfristig geplante Sanierung/Umbau des Bürgerhauses. Im Investitionsplan ist für 2020 eine Millionen Euro veranschlagt. Ob das Vorhaben dann umgesetzt werden kann, steht noch nicht fest. Unerlässlich ist jedoch eine zeitnahe Sanierung des BGH in größeren Bauabschnitten samt der Treppenanlage.
- 3) In der Bücherei sind künftig Lesestunden in Zusammenarbeit mit der Grundschule geplant. Aufsicht übernehmen Lehrer der Schule.
- 4) Im Heimatmuseum sollen künftig standesamtliche Trauungen möglich sein. Die Stadt kooperiert mit dem Heimat- und Verschönerungsverein als Museumsbetreiber. Ein erster Ortstermin zur Vorbereitung der erforderlichen Planungen wird die Fachverwaltung in Kürze koordinieren. Das Vorhaben wird sehr positiv aufgenommen.
- 5) Auf dem Friedhof wird im nordöstlichen Bereich ein neues Urnengrabfeld angelegt. Das ist der steigenden Nachfrage nach Urnengräbern geschuldet. Maßgeblich die Alten Herren des SVG sowie weitere Mitbürger übernehmen ehrenamtlich die Arbeiten. Die Organisation hat Christian Ludwig. OV Hofmann hebt hervor, dass durch den ehrenamtlichen Einsatz die Friedhofsgebühren vergleichsweise niedrig gehalten werden können.
- 6) Am 12.4.2017 findet an der Streuobstwiese ein Ortstermin mit der UNB, der Stadt, dem OV und Uwe Klingelhöfer statt.
- 7) OV Hofmann verweist auf das Luthertheater von Kirchengemeinde und Volkstanzgruppe am 26.3. sowie den Besuch der Schweizer Trachtengruppe im Mai.
- 8) Der Ortsbeirat wird sich im Rahmen der Beschlussfassung über die OB-

Verfügungsmittel auch damit beschäftigen, 100 Euro für die Fortführung des Kinderfaschings im Dorf bereitzustellen.

- 9) OV Hofmann berichtet von Gesprächen mit der AG Adventsmarkt und dem Heimat- und Verschönerungsverein wg. der Organisation des Adventsmarkts. Diese soll in der Struktur der bisherigen AG bleiben, die sich bewährt hat. Die als Idee vorgetragene Gründung eines neuen Vereins zu diesem Zweck wird nicht umgesetzt.
- 10) OV Hofmann berichtet von einem Termin mit Bgm. Hausmann und Vertretern des Bauamts wegen der Sanierung des Dammseitenwegs. Der Ortsbeirat erachtet den Zustand des Wegs als mangelhaft. Die im November 2016 aufgebrachte Decke konnte aus Witterungsgründen nicht richtig verdichtet werden. Von Seite der Stadt wurde eine erneute Prüfung für den Herbst dieses Jahres zugesagt. Kurzfristig sollen die entstandenen Löcher beseitigt werden.
- 11) Stv. OV Schröder berichtet von Anwohnerbeschwerden im Sonnenwiesenweg wegen „wild“ parkender Autos von Eltern, die ihre Kinder zur Schule bringen oder abholen. Teilweise kommen Anwohner nicht einmal in ihre eigenen Einfahrten. Ebenso gibt es weitere Beschwerden wegen zu schnell fahrender Autos im Sonnenwiesenweg. Die Stadt hat mittlerweile eine Geschwindigkeitsmesstafel aufgestellt. Sie wird im Mai auch in der Verlängerung des Alten Gartens (Schulweg) installiert.

Lfd. Nr.	Thema	Interne Vermerke Stadtverwaltung

G e f e r t i g t :

ORTSVORSTEHER/IN

SCHRIFTFÜHRER/IN

Helmut Hofmann

Dirk Wingender